

Berufliche Selbstreflexion und Kompetenzentwicklung - Führung und Leitung (SMGSA_12)

Professional Self-Reflection and Competency Development

FORMALE ANGABEN ZUM MODUL

MODULNUMMER	VERORTUNG IM STUDIENVERLAUF	MODULDAUER (SEMESTER)	MODULVERANTWORTUNG	SPRACHE
SMGSA_12	-	1	Prof. Dr. Anja Teubert	Deutsch/Englisch

EINGESETZTE LEHRFORMEN

LEHRFORMEN	LEHRMETHODEN
Vorlesung, Übung	Praxis

EINGESETZTE PRÜFUNGSFORMEN

PRÜFUNGSLEISTUNG	PRÜFUNGSUMFANG (IN MINUTEN)	BENOTUNG
Testat	Siehe Pruefungsordnung	Bestanden/ Nicht-Bestanden

WORKLOAD UND ECTS-LEISTUNGSPUNKTE

WORKLOAD INSGESAMT (IN H)	DAVON PRÄSENZZEIT (IN H)	DAVON SELBSTSTUDIUM (IN H)	ECTS-LEISTUNGSPUNKTE
150	40	110	5

QUALIFIKATIONSZIELE UND KOMPETENZEN

HANDLUNGSKOMPETENZ

- Die Studierenden sind in der Lage, eigene Ressourcen, Stärken und Schwächen zu erkennen, zu analysieren und daraus Konsequenzen zu ziehen.
- Sie vermögen die im Masterstudiengang erworbenen fachlichen Kompetenzen im Sinne eines Transfers für die eigene berufliche Entwicklung zu nutzen.

SELBSTKOMPETENZ

- Die Studierenden haben sich mit ihren Kompetenzen und sowohl den Möglichkeiten als auch den Notwendigkeiten einer Weiterentwicklung ihrer professionellen Persönlichkeit auseinandergesetzt.
- Sie vermögen die eigene professionellen Persönlichkeit und die Anforderungen des beruflichen Alltags kritisch aufeinander zu beziehen.
- Sie haben Wege entwickelt, zu einer für sie angemessenen Work-Life-Balance zu gelangen.

SOZIAL-ETHISCHE KOMPETENZ

- Die Studierenden können in Feedbackprozessen ebenso transparent wie wertschätzend sowohl mit eigenen Stärken und Schwächen als auch mit den Stärken und Schwächen von Kolleg*innen und Vorgesetzten umgehen

WISSENSKOMPETENZ

- Die Studierenden kennen Konzepte der Kompetenz- u. Potenzialanalyse, der kollegialen Beratung und der Entwicklung von Berufsperspektiven.

LERNEINHEITEN UND INHALTE

LEHR- UND LERNEINHEITEN	PRÄSENZZEIT	SELBSTSTUDIUM
Berufliche Selbstreflexion und Kompetenzentwicklung - Führung und Leitung	40	110

Ressourcen-, Kompetenz- u. Potenzialanalyse sowie Laufbahn- und Karriereplanung der Studierenden

- Anforderungsanalyse in der Institution
- Reflexion von Erfahrungen mit Führung (geführt werden, selbst führen)
- Individuelles Coaching
- Durchführung individueller, teils über die Seminare hinausgehender Maßnahmen
- Erleben und Reflexion von Verfahren der Beratung, der Begleitung und des Feedbacks (kollegiale Beratung, Coaching durch Vorgesetzte, 360°-Feedback)

BESONDERHEITEN

Das Modul ist nicht im Zertifikatsprogramm belegbar.

Im Rahmen des Moduls wird die Möglichkeit eines persönlichen Einzel-Coachings angeboten. Die Terminvereinbarung erfolgt individuell mit den Coaches.

VORAUSSETZUNGEN

Zusätzliche Voraussetzung für die Belegung im Rahmen eines Masterstudiums: Bachelorabschluss mit 180 ECTS

Alle im Rahmen des Zulassungsprozesses durch die jeweilige Wissenschaftliche Leitung festgelegten Grundlagenmodule sind erfolgreich abgeschlossen.

Die Voraussetzung zur Teilnahme am Modul im Rahmen des Zertifikatsprogramms erfüllt, wer über eine in der Regel mindestens einjährige einschlägige Berufserfahrung verfügt, die zeitlich nach dem Erwerb des Abschlusses des Hochschulstudiums liegt. Die Mindestqualifikation muss Niveau 6 des DQR entsprechen.

LITERATUR

Es wird jeweils die aktuellste Auflage zu Grunde gelegt.